

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 19 (1903)

Heft: 14

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Karl Weller, Casinostraße 10, Zürich, ihre Fabrikate jetzt schon ausgestellt.

Die Firma, welche schon über 30 Jahre besteht, baut als Spezialität: Armaturen, Strahlpiparate, Condensationsstöpfe, Pumpen aller Art für Dampf- und elektrischen Betrieb, Luftpumpen, Ventilatoren, Condensations- und Wasser-Rückföhlanlagen etc., hat auf den Ausstellungen überall die höchsten Auszeichnungen erhalten und liefert ihre Erzeugnisse nach der ganzen Welt. Während die Firma im Jahre 1871 12 Arbeiter beschäftigte, arbeiten jetzt ihrer 1200 daselbst, wahrlich ein großer Fortschritt.

Über die einzelnen ausgestellten Artikel brauchen wir uns hier nicht des Näheren auszusprechen; bei dem großen Renommee der Firma ist es selbstverständlich, daß alles vorzüglich ist.

Jedenfalls wird diese Miniaturausstellung das Interesse der Fachmänner erregen.

Die 43. Jahresversammlung des deutschen Ver eins von Gas- und Wassersachmännern zählte ca. 600 Mitglieder. Herr Rothenbach-Bern entbot der Versammlung den Willkomm der schweizerischen Kollegen. Stadtpräsident Pestalozzi übermittelte den Gruß der Stadt Zürich in Verbindung mit einem kurzen historischen Überblick der Gas- und Elektrizitätsbeleuchtung und der Wasserversorgung der Stadt Zürich. Regierungsrat Luz bewillkommnete die Versammlung namens der Regierung.

Baurat Beer verdankte die Begrüßungsansprachen, namentlich die von Regierungsrat Luz, nachdrücklich und begrüßte hierauf die internationale Lichtmesskommission, welche als Gastverein der Versammlung beiwohnte.

Namens der Lichtmesskommission antwortete Professor Bautier-Paris. Hierauf begannen die Verhandlungen. Als erster Redner sprach Nationalratspräsident Bischöfle über die Ausnutzung der Wasserkräfte der Schweiz.

Lichtmessung. Seit letzten Freitag tagt in Zürich ein wichtiger Kongress: die internationale Kommission für Lichtmessungen, die von dem im September 1900 in Paris abgehaltenen ersten internationalen Kongress der Gasindustrie niedergelegt wurde, hält ihre ersten gemeinsamen Sitzungen ab. Diese Kommission hat die schwierige Mission, Untersuchungen anzustellen über die Intensität der verschiedenen Gasglühlampen, um auf Grund derselben eine allgemein gültige und verbindliche Lichteinheit zu statuieren. Die Kommission zählt 18 Mitglieder und setzt sich zusammen aus wissenschaftlichen Größen ersten Ranges; Präsident ist Hr. Th. Bautier aus Lyon. Schweizerischerseits gehört der Kommission Herr Weiß an, Direktor der städtischen Gasanstalt Zürich. Präsident Bautier führte fruchtbare Experimente

durch, die es ermöglichten, die Widerstandskraft der Gasglühlampen gegenüber innerem und äußerem Druck zu bestimmen. Diese Untersuchungen gewinnen praktischen Wert für die Straßenlaternen, deren Strümpfe den Windstößen ausgesetzt sind. Die Herren Carpenter und Helps führten einen vollkommenen Photometer zur Bestimmung der Leuchtkraft der gewöhnlichen und der intensiven Auerbrenner vor, der die Bewunderung aller Kommissionsmitglieder fand.

Sperre in Köln. Freitag begann in Köln die General sperre aller Bauhandwerker. Die Behörden haben die umfassendsten Sicherheitsmaßnahmen getroffen.

Perschiedenes.

Preisarbeiten des schweiz. Gewerbevereins. (Mitget.) Das vom schweiz. Gewerbeverein bestellte Preisgericht zur Beurteilung der eingelangten neun Konkurrenzarbeiten für ein Lehrmittel über Buchführung und Preisberechnung hat in seiner Sitzung vom 28. Juni in Bern an folgende Verfasser Preise zuerkannt: 1. Preis, Herrn Viktor Haldimann, Direktor der Lehrwerkstätten in Bern. 2. Preis, Herrn August Spieß, Lehrer in Biel. 3. Preis, zwei Arbeiten in gleicher Rangstufe, von den Herren Gustav Hagmann, Kaufmann in Zürich, und (gemeinsame Arbeit) Heinrich Schubler, Lehrer und A. Weber, Kaufmann, beide in Wädenswil.

Zu Ehren der Gas- und Wassersachmänner hat die Stadt Zürich in gediigener Ausschaltung eine Festschrift herausgegeben, die den Titel trägt: „Die industriellen Unternehmungen der Stadt Zürich“. Es werden darin, mit reichen Illustrationen aus dem Atelier Höfer & Cie., geschichtlich und technisch behandelt: das Gaswerk von Direktor Weiß, die Wasserversorgung von Ingen. Peter, das Elektrizitätswerk von Ingen. Wagner, die Straßenbahnen von Direktor Berchtshinger und die Kanalisation von Stadtgenieur Wenner.

Künstliches Produkt als Ersatz für Holz und Metall. Eine für bau- und künstlerische Zwecke sehr wichtige Erfindung wurde dem Kaufmann Wilhelm Antony in Trier unter Nr. 138936 durch Deutsches Reichspatent geschützt. Nach derselben werden unter Anwendung verschiedener Metalle, Cellulose, Papier, Pappe, Asbest und andere Materialien Platten oder dgl. in Mindeststärke von 2 mm und beliebiger Mehrstärke und Ausdehnung hergestellt. Das Produkt ist relativ leicht, besitzt gegen Stoß, Druck und Belastung große Widerstandsfähigkeit,

Das beste, niemals abtropfende Anstrichmittel
für Pappdächer ist:

+ 14095 + **klytol** + 14095 +

kann kalt gestrichen werden, hält 5 Jahre.

Antielaeolith-Asphalt

öl- und säurefester Fußboden
auch bewährter Asphalt für Parquet.

Prospekte und Preise gern zu Diensten.

C. F. Weber, Muttenz-Basel

Holz cement-, Dachpappen- und Asphaltfabrik

Gegründet 1846.

479d

Alteste und grösste Firma der Branche.

Telephon 4317. — Telegr.-Adresse: Dachpappfabrik.

piegelschrank-
Gläser la in allen Grössen,
plan und facettiert,
zu billigsten Tages-
preisen.

A. & M. WEIL
Spiegelmanufaktur
Zürich. 1486

Verlangen Sie bitte unsern Preiscourant.

wird vom Holzwurm und Nagetieren nicht angegriffen, ist frei von Ausdehnung, Schwinden, Verziehen, Reißen, überhaupt von allen Uebelständen, die sich am Holze vorfinden. Nach der Wahl des Materials widersteht das künstliche Produkt dem Feuer und ebenso dem Wasser. Diese vereinten und vorzüglichen Eigenschaften ermöglichen denselben die manigfachste Verwendung. In einer Stärke von 2 mm und mehr eignen sich die Platten für Lambris als Möbel und Türfüllungen, zu Malfretter, für Gemälde und Firmenschilder, für Bilderrücken und Spiegelrücken und vielen anderen Gegenständen. In größeren Dimensionen eignen sich dieselben zu transportablen und stabilen Wohngebäuden, Pavillons, Jagdhütten, Baracken, Lazaretten, ferner zu Land- und Wasserfahrzeugen und sonstigen bautechnischen Zwecken. Näheres teilt der Erfinder gerne mit.

Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

NB. Verkaufs- und Tauschgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

292. Welche Fabrik verkauft galvanisierte, solide Bratöfen auf Gasrechauds an Wiederverkäufer?

293. Wer liefert circa 70 m² 1. Qualität Saargemünderplatten, gelb und rot, nach Station Bonstetten? Oefferten unter Nr. 293 an die Expedition.

294. Welche mechanische Schreinerei wäre gut eingerichtet zur billigen Fabrikation von kleinen polierten Verpackungsetuis? Oefferten an Th. Dietrich, Patentdrahtfürstengeschäft, Zürich I.

295. Wer wäre Verkäufer von gebrauchten Blechröhren, 25, 30 oder bis 40 cm Lichtweite, noch gut erhalten und zu welchem Preis? Oefferten unter Chiffre 8 295 an die Expedition.

296. Wer liefert schnell: 200 Zimmertüren, 10,000 Meter Verkleidungen und 30 Stück Küchengestelle? Oefferten unter Nr. 296 befördert die Expedition.

297. Gibt es elekt. Fernzünder für Gas ohne permanente Stichflamme und wer fabriziert solche? Genaue Oefferten event. für große Quantitäten erbeten nebst Zeichnung unter Nr. 297 an die Expedition.

298. Wer liefert lärchene Rundschindeln, 13—15 cm lang, 5—6 cm breit, und wie teuer das Tausend franco Andelfingen? Oefferten unter Nr. 298 befördert die Expedition.

299. Wer fabriziert Artikel aus Blech, wie gepreßte Büchsen mit oxydierten Figuren oder Namen darauf, oder andere Weißblechartikel mit Oxydierung?

300. Wer hätte ein altes, noch brauchbares Rollbahngleise, circa 200 Meter, samt 2 Kippwagen abzugeben? Oefferten an Ed. Eigenatz, Maurermeister, Sins (Aargau).

301. Gibt es einen Klebestoff, der luftdicht und absolut dauerhaft dünnes Leder mit Blech verbindet? Gesl. Oefferten unter Nr. 301 an die Expedition.

302. Wer liefert Sägmehl (Gatter)? Oefferten per 10,000 Kg. an Gussbausteinfabrik Zürich (Tödistrasse).

303. Wie werden am besten rohe Röpshaare gebleicht und welche Prozedur muß vorgenommen werden, um ein blendendes Weiß zu erzielen? Oefferten unter Nr. 303 befördert die Exped.

304 a. Wer hätte 6—7 Meter noch gut erhaltene Eisenrohre von 28 cm Lichtweite für ein Kamin billig abzugeben?
b. Wer hätte einen gut gehenden Injektor für 1" Rohr billig abzugeben? Restarung oder Körting.

305. Wer liefert schmiedeferne Haustürgitter?

306 a. Welches gut mech. angelegte Holzwarengeschäft würde die Ausbeutung eines kleinen feinen Spezialartikels (Neuherr) gegen Arbeitslieferung übernehmen? **b.** Welches Holzmanufakturgeschäft könnte periodisch genau nach Angabe in sauberen Birkenholze oder ähnlichen Holzarten Stäbe und Schienen von höchstens 80 cm Länge liefern? Oefferten mit Holzmüsterchen begleitet gesl. an A. Gehrig-Ziechi, Zürich IV, Stampfenbachstrasse 51.

307. Wer wäre im Falle, eine noch gut erhaltene Probierpumpe samt Manometer billig abzugeben?

308. Wer hätte ein Zementröhrenmodell, 60 cm, zum Stampfen, mit einigen Muffen, für einige Wochen auszuleihen und zu welchem Preis per Woche? Gesl. Oefferten an Xav. Stuz, Baumeister, Sarmenstorf (Aargau).

309. In einem älteren besseren Privathause, wo mehrere Rüge in das gleiche große Kamin einmünden, mache ich die Beobachtung, daß der Rauchabzug vom Herd in Strömung in die Küche zurückfließt, was bei warmer Witterung häufig der Fall sei. Wer kann Abhilfe schaffen, wobei zu beachten ist, daß das Kamin stehen bleibt? Oefferten an H. Rietmann, Bezirksrat, Utwil (Thurgau).

310. Wo könnte ich die Kleinmechanik, verbunden mit Elektrizität, gründlich erlernen? Oefferten unter Nr. 310 befördert die Expedition.

311. Vor etwa 4 Wochen wurde von unsfern Arbeitern in einem Privathause ein gelbroter Saargemünderplattenboden gelegt. Nachdem derselbe abgetrocknet war, wurde er wie üblich eingefüllt. Seit geraumer Zeit nun bilden sich, unmittelbar nach dem Aufwaschen, hauptsächlich auf den roten Platten, große weißgraue Flecken, die allerdings beim Befeuchten der Platten rasch verschwinden, beim Abtrocknen aber ebenso rasch wieder erscheinen. Zum Versehen der Platten wurde starker hydr. Kalkmörtel verwendet, glaube aber kaum, daß die Ursache hierin zu suchen sei. Für gesl. Auskunft bin sehr dankbar. F. R. R.

312. Wo bezieht man Platinstäbchen, 3 mm dick, in kleinen Quantitäten, und zu welchen Preisen zum Gebrauch für elektrische Kontakte? Oefferten an R. Erlebach, Fribourg.

313. Wer liefert Garn-Packpressen neueren Systems? Wäre event. jemand im Falle, eine schon gebrauchte abzugeben?

314. Wer liefert Benzin mit Gehaltsangabe nach der Probe für Motoren und zu welchem Preis franco? Oefferten an Jakob Roth-Geiser, Aefligen (Bern).

315 a. Wer liefert Pumpen zum Entleeren von Benzinfässern?

b. Wer hätte eine gebrauchte Niemenscheibe, 600 × 140 × 45 mm, eine Welle, 1500 × 45 mm, 2 passende Lager und 1 Stellring billigst abzugeben? Oefferten zur Weiterbeförderung unter Nr. 315 an die Expedition.

Kanderner

Feuerfeste Steine u. Erde

der Thonwerke Kandern
(Generalvertretung für die Schweiz.) 1036

Fayence-Wand-Platten

Uni, Viereck- und Achteck- und Dessen-Plättchen.
Auch zu Einlagen in Waschtische, Buffets etc.

E. Baumberger & Koch

Telephon No. 2977. Baumaterialienhandlung BASEL. Asphalt-Basel.

Antworten.

Auf Frage 227. Elektrische Fernzünder liefert und installiert die Firma Jules Ziegler, elektrisches Installationsgeschäft, Basel.

Auf Frage 243. Wenden Sie sich gesl. an die Firma Zwill & Kieser, Kreuzlingen, die in der Lage ist, Ihnen mit vorteilhaften Vorschlägen dienen zu können.

Auf Frage 244. Billige Batterien mit Zubehör für elektrische Hausläutwerke liefert billigst das Spezialgeschäft Zwill & Kieser, Kreuzlingen. Schriftliche Anleitung zur Selbstmontage wird sehr gerne gegeben.

Auf Frage 256. Seit Jahren erstelle ich mit bestem Erfolge Wasserräder aus Weißtannen-Bergholz. Bei gewünschtem Rad kommt die Holzkonstruktion mit eichenen Armen auf circa 300 Fr., je nach der Schaufelung. Um diese richtig zu bestimmen, müssen Sie die Tiefe des einströmenden Wassers angeben können. Eiserne Rosetten, Wellen und prima Bronze-Lager dazu liefere ich zum Preise von 75 Rp. per Kg. fertige Arbeit. F. Ringgenberg, mech. Werkstätte, Interlaken.

Auf Frage 259. Schöne breite Unterzugschindeln, 45 cm lang, hat abzugeben. Jb. Kreis, Schindelnfabrik, Eßerswil-Roggwil (Thurgau).

Auf Frage 261. Man kann nicht nur aus Sägmehl, Lors, Gerberlohe, sondern noch andere Materialien pur oder mit einander vermischt für solche Bodenbeläge sehr gut verwenden, was durch die Praxis bewiesen ist. Außerdem gibt es aber noch mehrere andere Zwecke im Bausach, zu welchem sich Abfallmaterialien überhaupt und mit wenig Umständen verwenden lassen, was eigentlich ungewöhnlich noch viel zu wenig bekannt ist und noch weniger Auseinandersetzung findet. Ich gebe ausführliche Anleitung und wollen Sie sich dieserthalb, wenn Sie die Arbeit vergüten wollen, an die Redaktion mit Rückporto wenden.

Auf Frage 266. Schieblehren „Perfekt“ erhalten Sie billig bei C. Widmer & Ruf, Luzern.

Auf Frage 267. Maschinen zur Holzwollefabrikation liefert